

GASTEC No.12TP Anleitung für Cyanwasserstoff-Detektorröhrchen

Wert am Röhrchen (ppm) X 1013 (hPa)
Atmosphärischer Druck (hPa)

FÜR EINEN SICHEREN BETRIEB:

Lesen Sie diese Anleitung und die Bedienungsanleitung für Ihre Gastec-Gasprobenpumpe sorgfältig durch.

! VORSICHT: Wenn Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen nicht beachten, können Sie Verletzungen erleiden oder das Produkt kann beschädigt werden.

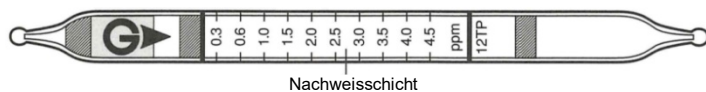
1. Halten Sie die Rohrenden beim Aufbrechen von Ihren Augen entfernt.
2. Berühren Sie zerbrochene Glasröhrchen, zerbrochene Teile und Reagenzien nicht mit bloßen Händen.

△ HINWEISE: Beachten Sie das Folgende, um die Leistung und Zuverlässigkeit der Testergebnisse aufrechtzuerhalten.

1. Es wird empfohlen, das Gastec-Gasprobennehmergerät Modell GSP-300FT-2 zusammen mit Gastec-Detektorröhrchen nur für die in der Bedienungsanleitung der Detektorröhrchen genannten Zwecke zu benutzen (falls nicht verfügbar, nehmen Sie einen Luftprobennehmer vergleichbarer Leistung zur Probenahme mit 100 ml/min und 50 ml/min).
2. Verwenden Sie dieses Röhrchen im Temperaturbereich von 5 - 40 °C (41 - 104 °F).
3. Benutzen Sie dieses Röhrchen bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 0 bis 90 %.
4. Dieses Röhrchen kann von gleichzeitig vorhandenen Gasen beeinflusst werden. Beachten Sie die unten stehende Tabelle „BEEINFLUSSUNGEN“.
5. Das Verfallsdatum und die Lagerbedingungen des Röhrchens finden Sie auf dem Aufkleber auf der Verpackung.

ANWENDUNG DES RÖHRCHENS: Verwenden Sie dieses Röhrchen zur Erkennung von Cyanwasserstoff in der Luft oder in Industriegebieten und zur Bestimmung der atmosphärischen Umweltbedingungen.

TECHNISCHE DATEN: (Da Gastec sich für eine ständige Verbesserung der Produkte engagiert, können die technischen Daten ohne vorherige Ankündigung geändert werden.)



Messbereich	0,3 - 4,5 ppm	4,5 - 9,0 ppm
Probenhäufigkeit	100 ml/min	50 ml/min
Korrekturfaktor	1	2
Probenzeit	10 min	10 min
Erkennungsgrenze	0,05 ppm (1000 ml)	
Farbwechsel	Gelb → Rosa	
Reaktionsprinzip	Cyanwasserstoff reagiert mit dem Reagenz unter Bildung vom Zwischenmaterial, das den Indikator rosa verfärbt	

Abweichungskoeffizient: 5 % (bei 0,3 bis 4,5 ppm)

**** Verfallsdatum: Beachten Sie das gedruckte Ablaufdatum auf der Verpackung.**

**** Bewahren Sie die Röhrchen an einem dunklen, kühlen Ort auf.**

KORREKTUR FÜR TEMPERATUR, LUFTFEUCHTIGKEIT UND DRUCK:

Temperatur: Keine Korrektur erforderlich.

Luftfeuchtigkeit: Keine Korrektur erforderlich.

Druck: Verwenden Sie die unten stehende Formel zur Korrektur des Drucks.

MESSVERFAHREN:

Wenn die automatische Luftprobenpumpe Modell GSP-300FT-2 verwendet wird

1. Bitte überprüfen Sie vor dem Einsatz, ob der Probennehmer mit dem Röhrchenhalter mit dem schwarzen Gummieinlass versehen ist.
2. Brechen Sie beide Enden der Spitzen des Detektorröhrchens und des Analyseröhrchens mit dem mitgelieferten Röhrchenspitzenhalter ab. Setzen Sie das Detektorröhrchen so in die Pumpe ein, dass der Pfeil (G) auf dem Röhrchen zur Pumpe zeigt.
3. Stellen Sie den Durchflussmesser auf 100 ml/min und den Timer des Probennehmers auf „10 Minuten“ ein. Drücken Sie den Startschalter des Probennehmers, um die Probenahme zu starten.
4. Entfernen Sie nach der Probenahme das Detektorröhrchen aus dem Probennehmer.
5. Lesen Sie die Konzentration an der Grenzfläche ab, bei der das verfärbte Reagenz auf das unverfärbte Reagenz trifft.
6. Nehmen Sie bei Messwerten über 4,5 ppm ein neues Röhrchen. Stellen Sie den Durchflussmesser auf 50 ml/min und den Timer des Probennehmers auf „10 Minuten“ ein und starten Sie die Probenahme erneut.
7. Falls erforderlich, multiplizieren Sie die Messergebnisse mit den Korrekturfaktoren für die Probenfrequenz und den atmosphärischen Druck.

BEEINFLUSSUNGEN:

Substanz	Konzentration	Beeinflussung	Ändert die Farbe von selbst zu
Ammoniak	≥ 1 ppm	-	Keine Verfärbung
Chlorwasserstoff	≥ 1 ppm	+	Rosa
Salpetersäure	≥ 2 ppm	+	Rosa
Schwefeldioxid		+	Rosa
Stickstoffdioxid	≥ 3 ppm	+	Blassrosa
Fluorwasserstoff	≥ 2 ppm	+	Rosa
Schwefelwasserstoff		+	Rosa
Kohlenmonoxid, Kohlendioxid		Nein	Keine Verfärbung

Die Tabelle dieser beeinflussenden Gase drückt in erster Linie die Beeinflussung durch gleichzeitig vorhandene Gase im Konzentrationsbereich des Gases aus, der äquivalent zur Gaskonzentration ist. Daher kann das Testergebnis durch den Einfluss anderer Stoffe, die nicht in der Tabelle aufgeführt sind, positiv ausfallen. Falls weitere Informationen benötigt werden, wenden Sie sich an uns oder unsere Vertriebspartner in Ihrer Region.

GEFÄHRLICHE UND RISIKOREICHE EIGENSCHAFTEN:

Schwelgrenzwert - Obergrenze nach ACGIH (2010): 4,7 ppm

ANWEISUNGEN ZUR ENTSORGUNG:

Im Reagenz des Röhrchens wird keine toxische Substanz verwendet. Halten Sie sich bei der Entsorgung des Röhrchens an die Regeln und Vorschriften Ihrer lokalen Behörde, unabhängig davon, ob es benutzt worden ist oder nicht.

GARANTIE:

Wenn Sie Fragen zur Gaserkennung und zur Qualität der Röhrchen haben, zögern Sie nicht, sich an Ihre Gastec-Vertreter zu wenden.

Hersteller: Gastec Corporation
8-8-6 Fukayanaka, Ayase-City, Kanagawa 252-1195, Japan
<http://www.gastec.co.jp/>
Telefon +81-467-79-3910 Telefax +81-467-79-3979

IM0112TPE1
Gedruckt in Japan
18J/MP-GE